



Landesverband Psychiatrie-Erfahrene Hessen e.V. April 2025



Liebe Mitglieder, Freunde und Interessierte!

Die im Newsletter geäußerten Ansichten und Meinungen sind allein jene der Verfasser und spiegeln nicht unbedingt den Standpunkt des Lvpeh e.V. wider.

Die Jahresbroschüre 2024 kann als [PDF \(41MB\) heruntergeladen](#) werden.
Es gibt eine Version (Qualitätsverlust der Bilder und Grafiken) mit [5MB zum herunterladen](#).

Notruf – SOS - Save our Souls!

Von Volker

Liebe Redaktion, liebe Leser:innen, Ärzteschaft, Behörden, soziale Stellen, Zivilgesellschaft, politische Verantwortliche. Ich schreibe diesen Artikel in großer Not gleichzeitig an verschiedene Stellen, weil ich sehr schwer angegriffen werde mit Techniken, gegen die ich mich kaum schützen oder wehren kann.

Stimmtechniken, Frequenzen, Hetze, organisierte Kriminalität. In den letzten etwa 10 Jahren bin ich 16 mal umgezogen deshalb. Habe mit hunderten Stellen gesprochen und überall Hilfe gesucht, die ich nicht bekommen habe bis heute. Im Gegenteil haben sich die nachrichtendienstlichen Zugriffe in meinem gesamten Umfeld weiter ausgebreitet und verstärkt.

Ja, das gibt es, bei uns in Deutschland und in vielen anderen Ländern. Menschen als Zielpersonen werden aus verschiedenen Gründen mit verschiedenen Techniken angegriffen, auch das Umfeld. Menschenleben werden über Jahre zersetzt und zerstört. Die meisten bekommen „Verfolgungswahn, Paranoia, Halluzinationen“ diagnostiziert, obwohl genau diese Symptome erzeugt werden.

... [Weiterlesen](#)

Die Vitos- Psychiatrie, wer kennt Sie nicht? oder auch: Deine neue Heimat heißt jetzt Psychiatrie

Von Janos Pletka

Aufgrund des Umfangs ist der Artikel als [eigenständige PDF](#) verlinkt.

Ausflug nach Marburg - der Selbsthilfegruppe seelische Gesundheit Taunusstein

Von Michaela

Aufgrund des Umfangs ist der Artikel als [eigenständige PDF](#) verlinkt.

Selbsthilfe Veranstaltungen

Ihr könnt Veranstaltungen im Bereich Selbsthilfe
über den [AOK Newsletter InKONTAKT](#) bekannter machen.

[Das offene Ohr des Lypeh e.V.](#)

- Toni: Sonntag 13.00 bis 17 Uhr
- Sonja: Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr und Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

[Angebot Beratung Persönliches Budget](#)

0176 859 22 920

Interessante Links

- [Lypeh e.V. Jahresbroschüre 2024](#)
- [Gute Idee! Gutes Projekt? Als Initiative oder Verein förderfähige Projekte entwickeln](#)
- [Schreibwerkstatt ab 2025](#)
- [Frankfurter Psychiatriewoche 2025](#)
- [LWV Hessen - Das persönliche Budget](#)
- [LWV Hessen - Budget für Arbeit](#)

Links

- [Landesverband Psychiatrie-Erfahrene Hessen e.V.](#)
- [Bundesverband Psychiatrie-Erfahrener e.V.](#)
- [Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen](#)
- [Landesverband Hessen der Angehörigen psychisch Kranker e.V.](#)
- [Liste der EUTB Beratungsstellen in Hessen](#)
- [Liste der unabhängigen Beschwerdestellen in Hessen](#)
- [Das offene Ohr des Lypeh e.V.](#)

Mitglied werden/mitmachen

- [Bundesverband Psychiatrie-Erfahrener e.V.](#)
- [Landesverband Psychiatrie-Erfahrene Hessen e.V.](#)



LANDESVBAND PSYCHIATRIE-ERFAHRENE HESSEN E.V.

Alternativen zur Werkstatt für behinderte Menschen

24. Mai 2025 14 - 17 Uhr

Ort: CBF Darmstadt e.V., Pallaswiesenstr. 123a, 64293 Darmstadt
Teilnahme, Getränke und Snacks sind kostenlos.

Ihr habt keine Lust für ein Taschengeld in einer Behindertenwerkstatt zu arbeiten?

Da gibt es seit 2018 eine Alternative, nämlich das Budget für Arbeit und das Budget für Ausbildung. Beim Budget für Arbeit kann man mit voller Erwerbsunfähigkeit für einen marktüblichen Lohn bzw. Tariflohn auf den ersten Arbeitsmarkt auf einem seiner Bedürfnisse angepassten Arbeitsplatz arbeiten. Der Arbeitgeber bekommt bis zu 75 % der Lohnkosten erstattet und man kann zusätzlich beim Integrationsamt Assistenz für den Arbeitsplatz beantragen.

Das Budget für Ausbildung ermöglicht einem als voll Erwerbsunfähiger eine Ausbildung in einem normalen Betrieb zu absolvieren. Die Arbeitsagentur bezahlt das Ausbildungsentgelt und man kann ebenfalls Assistenz erhalten.

Joachim Fischer von der EUTB Mainz und dem ZsL Mainz klärt über das Budget für Arbeit und das Budget für Ausbildung auf. Joachim Fischer ist Leiter der EUTB (=Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung) Mainz, dessen Träger das Zentrum selbstbestimmtes Leben (=ZsL) Mainz ist, was aus der Selbsthilfe von behinderten Menschen entstanden ist.

Es werden über die Voraussetzungen vom Budget für Arbeit und Budget für Ausbildung informiert, wie man es beantragt und wie es sich mit einer Erwerbsminderungsrente verträgt. Fragen können gestellt werden.



Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt. Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf Landesverband Psychiatrie-Erfahrene Hessen e.V. angemeldet haben.

[Abmelden](#)



06126 95 770 80

Vorstand: Karla Keiner, Regina Kucharski, Sonja Brand, Niels Brand und Frank Garland
Amtsgericht Wiesbaden, VR 3316